

KEIN ANGEBOT, ABER KONSTRUKTIVE GESPRÄCHE

Vom 04. - 06. Februar 2025 hat die erste Verhandlungsrunde für die Beschäftigten bei der Regionalverkehr Alb-Bodensee (RAB) GmbH stattgefunden.

Der Arbeitgeber hat zwar noch kein Angebot vorgelegt, aber dennoch konnten wir unsere Forderungen in einem konstruktiven Rahmen bekräftigen und erörtern.

Schwerpunkte der ersten Verhandlungsrunde:

- Anpassung und Überarbeitung der Entgeltstruktur
- Überarbeitung der manteltariflichen Regelungen für Omnibusfahrer, Werkstattpersonal und Overhead mit dem Ziel jeweils eigenständiger Tarifverträge

Weitere Forderungen:

- 9% Erhöhung der Monatstabellenentgelte
- Erhöhung der Ausbildungs- und Studienvergütungen um 170€
- Einführung einer Samstagzulage von 3,50€
- Einheitlicher Anspruch von 30 Urlaubstagen

Wir erwarten im Vorfeld der nächsten Verhandlungsrunde vom 03. - 05. März 2025 in Friedrichshafen ein verhandlungsfähiges Angebot der RAB-Geschäftsführung.

Impressum:
Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG)
Abteilung Tarifpolitik
Weilburger Str. 26
60326 Frankfurt

EVG
kommt an.